

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0282/2019/BV

Datum:
06.09.2019

Federführung:
Dezernat III, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

Heidelberg-Haus in Montpellier
- Gewährung eines Investitionszuschusses für
dringliche Instandsetzungs- und
Modernisierungsmaßnahmen in Höhe von 20.000 € in
2019
- Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von
20.000 €

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 30. September 2019

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Bildung und Kultur	19.09.2019	Ö	() ja () nein () ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	25.09.2019	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Bildung und Kultur gewährt dem Verein Heidelberg-Haus in Montpellier e.V. für dringliche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen einen Investitionszuschuss in Höhe von 20.000 € in 2019.

Die Mittel werden außerplanmäßig im Finanzhaushalt des Kulturamtes bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung bei der Maßnahme Schulcampus Mitte: Umsetzung (8.40010013).

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• einmalige Kosten Finanzhaushalt	20.000 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Außerplanmäßiger Mittelbedarf laufendes Jahr Die Deckung erfolgt im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung bei der Maßnahme Schulcampus Mitte: Umsetzung (8.40010013).	20.000 €
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Im Heidelberg-Haus in Montpellier sind dringliche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen notwendig. Die Maßnahmen wurden auf rund 44.000 € kalkuliert. Es wurden zwei Großsponsoren gewonnen, die sich mit jeweils 10.000 € an den Maßnahmen beteiligen, sofern sich auch die Stadt Heidelberg beteiligt. Es ist daher vorgesehen, einen Investitionszuschuss in Höhe von 20.000 € zu gewähren. Der Rest wird aus Eigenmitteln des Vereins Heidelberg-Haus in Montpellier e.V. beigesteuert.

Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 19.09.2019

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 19.09.2019

- 7 Heidelberg-Haus in Montpellier**
- Gewährung eines Investitionszuschusses für dringliche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen in Höhe von 20.000 € in 2019
- Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von 20.000 €
Beschlussvorlage 0282/2019/BV

Bürgermeister Erichson eröffnet den Tagesordnungspunkt.

Es melden sich zu Wort:

Stadträtin Prof. Dr. Schuster, Stadträtin Stolz, Stadträtin Dr. Nipp-Stolzenburg, Stadtrat Kutsch

Es werden folgende Punkte angesprochen:

- Welche Auswirkungen hat der Deckungsvorschlag der Verwaltung?
- Es lässt darauf schließen, dass die Maßnahme „Schulcampus Mitte: Umsetzung“ zeitlich nicht so durchgeführt wird, wie sie im Haushaltsplan vorgesehen war.
- Grundsätzlich wird erwartet, Informationen über die Auswirkungen von Deckungsvorschlägen zu geben.

Bürgermeister Erichson schlägt vor, den Tagesordnungspunkt in Form eines Nachtrages in den nächsten Haupt- und Finanzausschuss am 25.09.2019, obwohl dieser aufgrund der Deckungssumme nicht zuständig ist, zu verweisen, da der Deckungsvorschlag im Ausschuss für Bildung und Kultur nicht erläutert werden konnte.

Stadträtin Dr. Nipp-Stolzenburg regt an, dennoch über den Tagesordnungspunkt abzustimmen, sofern eine Verweisung des Tagesordnungspunktes in den Haupt- und Finanzausschuss nicht möglich sei. Es solle keine große zeitliche Verzögerung entstehen, da das Heidelberg-Haus in Montpellier die finanziellen Mittel für dringende Instandsetzungsmaßnahmen benötige.

Der Ausschuss für Bildung und Kultur empfiehlt einstimmig dem Haupt- und Finanzausschuss diese Vorlage zu beschließen. Weiterhin bittet der Ausschuss für Bildung und Kultur im Haupt- und Finanzausschuss um Informationen über die Auswirkungen der Deckungsvorschläge.

gezeichnet
Wolfgang Erichson
Bürgermeister

Ergebnis: verwiesen in den Haupt- und Finanzausschuss mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.09.2019

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.09.2019

- 34 Heidelberg-Haus in Montpellier**
- Gewährung eines Investitionszuschusses für dringliche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen in Höhe von 20.000 € in 2019
- Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von 20.000 €
Beschlussvorlage 0282/2019/BV

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner weist auf das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 19.09.2019 und den dort erteilten Arbeitsauftrag hin.

Bürgermeister Heiß erläutert hinsichtlich der Auswirkungen des Deckungsvorschlages auf die Maßnahme „Schulcampus Mitte“, die Stadträtinnen und Stadträte seien über die Umsetzung des Projektes informiert. Erste bauliche Maßnahmen fielen im Jahr 2019 definitiv nicht an, so dass die Mittel als Deckungsvorschlag herangezogen werden können, ohne eine Verzögerung beim Projekt „Schulcampus Mitte“ auszulösen.

Hierzu gibt es keinen Aussprachebedarf. Daher stellt Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner direkt den Beschlussvorschlag der Verwaltung zur Abstimmung.

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:

Der Haupt- und Finanzausschuss gewährt dem Verein Heidelberg-Haus in Montpellier e.V. für dringliche Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen einen Investitionszuschuss in Höhe von 20.000 € in 2019.

Die Mittel werden außerplanmäßig im Finanzhaushalt des Kulturamtes bereitgestellt. Die Deckung erfolgt im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung bei der Maßnahme Schulcampus Mitte: Umsetzung (8.40010013).

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Als kulturelles Zentrum pflegt das Heidelberg-Haus in Montpellier die Verbindung zwischen den Städten Heidelberg und Montpellier, fördert den Aufenthalt von Heidelberger Studenten in Montpellier sowie vermittelt und vertieft die deutsche Sprache und Kultur. Hierfür erhält der Verein Heidelberg Haus in Montpellier e.V. einen jährlichen institutionellen Zuschuss der Stadt Heidelberg.

In den letzten Jahren hat sich im Heidelberg-Haus ein Sanierungs- und Modernisierungstau von rund 44.000 € ergeben. So muss dringend eine Spülstation eingebaut werden, da bisher bei Veranstaltungen alles noch per Hand gespült wird. Weiterhin muss die teilweise defekte Beleuchtung in der Bibliothek durch ein neues Beleuchtungskonzept ersetzt, Mobiliar und Technik in den Veranstaltungsräumen erneuert und die EDV-Ausstattung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ergänzt werden.

Der Verein Heidelberg-Haus in Montpellier e. V. konnte hierfür zwei Großsponsoren gewinnen, die sich jeweils mit 10.000 € beteiligen, sofern auch die Stadt Heidelberg einen Zuschuss gewährt.

Mit der Gewährung von 20.000 € durch die Stadt Heidelberg und den weiteren 20.000 € der Großsponsoren können die Maßnahmen finanziert und zeitnah durchgeführt werden. Der Rest wird aus eigenen Mitteln finanziert.

Die Mittel von 20.000 € werden als Investitionszuschuss im Finanzhaushalt des Kulturamtes außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt im Teilhaushalt des Amtes für Schule und Bildung bei der Maßnahme Schulcampus Mitte: Umsetzung (8.40010013).

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
KU1	+	Kommunikation und Begegnung fördern
KU2	+	Kulturelle Vielfalt unterstützen
KU3	+	Qualitätsvolles Angebot sichern

Begründung:
Mit der Bereitstellung der Mittel können die dringend notwendigen Maßnahmen durchgeführt werden. Die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird dadurch erleichtert, womit das Angebot des Heidelberg-Hauses weiterhin in der bekannten Qualität aufrecht erhalten werden kann.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
in Vertretung
Wolfgang Erichson